

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

An die Herren Verleger!

Ich habe heute die „Zweigstelle Döbling“ der Firma **Wilhelm Frid Ges. m. b. H.**, Wien XIX, Döblingerhauptstr. 33, mit allen Aktiven und Passiven käuflich erworben und werde sie in der bisherigen Weise unter der Firma **Josef Pfeifer, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, Wien XIX, Döblingerhauptstraße 33**, die handelsgerichtlich eingetragen wird, weiterführen und ausbauen.

Ich bitte die Herren Verleger um Konto-Eröffnung und Zusendung von Anzeigen, Prospekten, Katalogen usw. Meinen Bedarf wähle ich selbst; Unverlangtes lasse ich mit Speisennachnahme zurückgehen.

Meine Vertretung in Leipzig hat die Firma **J. Goldmar**, Kommissionsgeschäft, übernommen, die jederzeit mit genügend Vermitteln versehen sein wird, um für mich bestimmte Sendungen bei Vorkommen einlösen zu können.

Wien, 1. April 1927.

Josef Pfeifer,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Bestätigt: Wilhelm Frid Ges. m. b. H., Buchhandlung, Wien I, Graben 27. H. Bayer.

Fremdsprachen-Buchhandlung Heinrich Sachs
Aktien-Gesellschaft

Berlin SW 48, Verlängerte Hedemannstrasse 6

Telegrammadresse: Russokniga Berlin

Abteilung: Russisches Barsortiment

Generalauslieferung d. russ. Ausgaben d. **Ladyschnikow-Verlages**

Zur gefl. Kenntnisnahme!

Am 1. April d. J. übernahmen wir das Berliner Lager und die Auslieferung des Verlages

„**Plamja**“, Prag.

Einer besonderen Aufmerksamkeit empfehlen wir die periodisch erscheinenden Blätter der „Plamja“:

„**Wojenny Sbornik**“ (Militärzeitschrift)

„**Russkaja Schkola za rubeshom**“ (Die russische Schule im Auslande)

Verlagsliste gratis.

Sämtliche russischen Ausgaben des Verlages

Walters & Rapa Akt.-Ges., Riga,

führen wir in unserem Barsortiment.

Wir bitten zu verlangen:

Katalog der Russischen Literatur Nr. 21

Sommer 1927

Zwei Handexemplare kostenlos, weitere Exemplare, ohne unsere Firma, à —.20

Unsere ständigen Abnehmern liefern wir, auf Wunsch, unberechnet ein Kunstblatt nach dem Gemälde von **Kustodiew**,

Die Kaufmannsfrau beim Vesper,

in originalgetreuer farbiger Wiedergabe, Grösse 80 x 90 cm. Aufdruck: „Russische Bücher durch uns.“

Täglicher Verkehr nach Leipzig. Der Berliner Bestellanstalt und der BAG sind wir angeschlossen.

Bitte zu beachten!

Anzeigenmanuskripte für das Börsenblatt sind zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift, sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine, und zwar nur auf einer Seite, zu schreiben und an die Expedition des Börsenblattes zu senden.

Mit dem heutigen Datum erwarb ich die Firma:

Joseph Kreuer,

vorm. Friedrich E. Bartelt,
Buchhandlung,

Berlin C 2, Burgstr. 28.

Das Geschäft wurde ohne Passiva und Aktiva von mir übernommen. Die Herren Verleger werden um Einsendung der Kataloge gebeten.

Berlin, den 1. April 1927.

Joseph Kreuer

vorm. Friedrich E. Bartelt
Hans Hegel.

Wird bestätigt: J. Kreuer.

Die Remittenden aus Kommissions- sendungen wurden bis einschließlich 31. März 1927 auf den Weg gebracht.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Wegen Todesfalls ist kleineres

Buch- und Kunst- antiquariat

in schöner Großstadt Mittel- deutschlands, von gutem Namen und mit internationaler Kunden- schaft, an rasch entschlossenen Käufer

abzugeben.

Lagerwert M. 8000.—.

Für Herren, die sich selbständig machen wollen, besonders ge- eignet, da leicht erweiterungs- fähig.

Nähere Auskunft durch

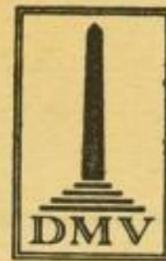
Walter Jaensch

i/za. **H. Haefel Verlag**

Leipzig C 1, Roßstraße 5/7.

Dem am
Bezug über Stuttgart

interess. Sortiment geben wir bekannt, daß uns der



Drei
Masken
Verlag
A.-G.

Abteilung
Buchverlag

München

die Auslieferung seiner gängigen Verlagswerke für Südwestdeutschland u. an- grenzende Gebiete über- tragen hat.

Mit Einführung dieses neuen wertvollen Gliedes in den Ring der von uns vertretenen Verlage ist dem Interesse des süddeutschen Sortiments wiederum wesentlich gedient — eine Mahnung an die noch Zögernden, den

Bezug über Stuttgart

rationell auszunutzen.

Koch, Neff & Oetinger

G. m. b. H. & Co.

Graf Eberhardbau

Kommissionswechsel.

Im Einverständnis des bisherigen Kommissionsärs übernahm ich die Vertretung der Firma:

**H. Hofmann,
Kirchberg i. Sa.**

Leipzig C 1, 1. April 1927.

Johann André,
Kommissionsgeschäft.



**Wissenschaftl.
Buchhandlung**

mit Nebenzweigen in süddeutscher Großstadt (Universitätsstadt) be- sonderer Umstände halber zu ver- kaufen. Für Übernahme erforder- lich 30000 M. Ein wohlverfahrener Fachmann könnte auch vorerst als Teilhaber mit etwa 15000 M. eintreten. Ernsthafte Interessenten erfahren Näheres auf Zuschriften unter „Süddeutsche Großstadt“ an

Leipzig **Carl Fr. Fleischer**